

Liste der Regierungszeiten und Ära-Bezeichnungen Eine Revision

von Hans A. Dettmer
(Bochum)

Zur chronologischen Orientierung bei der täglichen Arbeit reichen die herkömmlichen und gewöhnlich benutzten Listen von Kaisern und Regierungsdevisen völlig aus. Etwas anderes ist es jedoch, wenn in einer Studie über ein Thema aus der Geschichte Daten anzugeben sind. Da wirken diese Listen oft irreführend und manchmal sogar verwirrend. Und selbst in den besten und meistbenutzten japanischen Nachschlagewerken zur Geschichte werden e.g. die Herrschafts- und Lebensdaten der Kaiser mit Jahren der christlichen Zeitrechnung angegeben, in der Regel ohne die zwar ev. zusätzlich gedachte, tatsächlich aber wichtigste Angabe der Daten in japanischer Weise. Eines der Paradebeispiele ist das Sterbejahr des Fujiwara no Michinaga, für das fast durchweg 1027 genannt wird; dieser Staatsmann starb jedoch am 3. 1. 1028. Diese an sich belanglosen Differenzen, die auf den Unterschieden zwischen dem japanischen Mond- und dem europäischen Sonnenkalender beruhen, wirken im praktischen Gebrauch jedoch recht groß; denn da bei Lebensdaten meistens nur die Jahre angeführt werden, beträgt die Abweichung ev. (optisch) ein ganzes Jahr. Und das ist denn doch durchaus erheblich. Für das *Engi-shiki* gilt als Termin der Fertigstellung gemeinhin das Jahr 927, und das gibt sogar das sonst hervorragend gute, neue Lexikon zur Geschichte aus dem Verlage Yoshikawa an. Aber in diesem Fall bekommt der kritische Leser dort wenigstens die Chance zur Kontrolle: Er findet hier nämlich auch das korrekte japanische Datum: *Enchō* 5, 12, 26; dies entspricht jedoch dem 21. 1. 928 des Julianischen Kalenders und keineswegs schlicht dem Jahre 927.

Derartige ist zumindest ärgerlich. Es ist jedoch nicht nur ungenau, sondern in der gebräuchlichen Form einfach falsch. Solche Fehler zu vermeiden, erfordert aber mitunter einen lästigen zusätzlichen Arbeitsaufwand. Historiker sollten sich dem jedoch nicht entziehen. Aber die gemeinten Lexika sind so gut, im allgemeinen so vertrauenswürdig, daß man ihre irreführenden resp. falschen Datenangaben, unkritisch, zu übernehmen geneigt ist. So etwas bleibt beileibe nicht auf die ältere Zeit beschränkt: Noch e.g. für die Geburtsdaten der meisten führenden Persönlichkeiten der *Meiji*-Periode bestehen dieselben Unsicherheiten.

Störender, und oft noch verwirrender als die Abweichungen der gerade genannten Art, sind die Ungereimtheiten in den herkömmlichen Listen der Ära-Bezeichnungen. Obwohl zur Erlangung eines Überblicks hinlänglich genau, sind sie doch als Hilfsmittel zur Bestimmung exakter Daten ungeeignet. So muß e.c. der Eindruck entstehen, das Jahr *Tengen* 1 = 978 habe ca. 360 Tage gehabt, tatsächlich jedoch war es umgerechnet nur einen einzigen Tag lang: Lediglich der 31. Dezember 978 fällt in das Jahr *Tengen* 1, der bei weitem überwiegende Hauptteil dieses Jahres ist dagegen als *Jōgen* 3 bezeichnet – und ein solches Jahr wird normalerweise in den Listen gar nicht genannt. Auch wer sich etwa darauf verläßt, die jeweils ersten Jahre der Devisen *Tenen*, *Chōwa* und *Kahō* entsprächen den Jahren 973, 1012 und 1094 unserer Zeitrechnung, geht in die Irre. Der vertrauensvolle Benutzer, der das 1. Jahr *Chōwa* identifizieren muß, findet fälschlich als Entsprechung das Jahr 1012 statt korrekt 1013 und macht so vielleicht einen Fehler,

an dem ihn selbst nicht die eigentliche Schuld trifft. Besonders befremdlich ist die gängige, aber m.v. bislang unwidersprochene Angabe, das Jahr *Eichō* 1 entspräche dem Jahre 1096 der christlichen Zeitrechnung. Diese Devise wurde zwar für ein Jahr gebraucht, das aber fällt ganz in das Jahr 1097. Diese Ära-Bezeichnung hatte Gültigkeit vom 3. Januar bis zum 27. Dezember 1097; nicht ein einziger Tag fällt in das Jahr 1096. Das folgende „1. Jahr“ *Jōtoku* war überdies demzufolge wiederum nur wenige Tage lang. Solche Beispiele, wenn auch nicht so kraß wie das letzte, ließen sich noch vermehren; sie gehen aus der folgenden Liste hervor.

Allerdings sollte man selbstverständlich wie bisher das Jahr der christlichen Zählung angeben, in das der erste Tag des Gebrauchs einer neuen Devise resp. der Neujahrstag gemäß dem japanischen Kalender fällt, wenn man nur eine Zeitbestimmung hat wie e.g. „*Shōhei* 23. Jahr“. Hier ist als Äquivalent „1368“ angebracht; es wäre m.v. unsinnig zu schreiben: „1368/69“ etc., nur weil dieses Jahr am 21. Januar 1368 begann und am 7. Februar 1369 endete. Derartige Ungenauigkeiten sollte man in diesen Fällen getrost tolerieren.

Im Rahmen dieser kritischen Durchsicht gehe ich nicht auf die Chronologie der japanischen Vorgeschichte etc. ein, i.e. nicht auf die Art ihrer Konstruktion, nicht auf die Brüche darin oder auf die Merkwürdigkeiten bei Regierungs- resp. Lebensdaten der Herrscher; auch das System der altjapanischen Zeitrechnung, der Kalender selbst, muß in diesem Zusammenhang unberücksichtigt bleiben.

Die Zählung der Jahre wurde in frühhistorischer Zeit nach den Regierungsjahren des jeweiligen Herrschers vorgenommen; in prähistorischer Zeit mag es ebenso gewesen sein, die offizielle Chronologie geht jedenfalls von Anfang an davon aus. Mit dem 1. Jahr des 36. Kaisers *Kōtoku* = 645 AD begann man jedoch nach Jahren zu zählen, die unter einer Regierungs-Devise zusammengefaßt waren. Diese Praxis kam zwar bald wieder vorübergehend außer Übung, aber seit dem Jahre 701 verfuhr man schließlich ohne weitere Unterbrechung auf diese Weise. Für die Zeit vor der Kaiserin *Suiko* und über *Keitai-tennō* hinaus, bis hin zu *Jimmu-tennō*, gebe ich in der folgenden Liste die Daten gemäß der offiziellen Chronologie, wie sie, in diesem Sinne korrekt, in dem auf amtlichen Quellen beruhenden Tabellenwerk *Tsuji Zennosukes* wiedergegeben sind¹. Für die spätere Zeit benutzte ich zudem den Band von *Murakami Shigeyoshi*² sowie das von *Inoue Mitsusada* et al. herausgegebene tabellarische Geschichtswerk³ und selbstverständlich das *Nihon rekishi daijiten*⁴.

Soweit sie bekannt und nach den unten genannten Tabellen umrechenbar sind, werden nach dem Namen des Herrschers zuerst seine Lebensdaten angeführt, danach, durch ein Semikolon getrennt, die Zeit seiner offiziellen Regierung, wobei an erster Stelle das Datum seines Regierungsantritts und danach, nach einem Doppelpunkt, das der Thronbesteigung, hier: Krönung, angegeben wird. Ist ein Datum unbekannt, so wird an seiner Stelle ein waagerechter Strich gesetzt, ist aus der Zeit nach 700 AD eines unsicher, oder ist ein damit terminiertes Geschehnis gar in seiner Historizität ungewiß, wird das Datum mit einem nachgestellten Fragezeichen versehen. Alle Daten aus historischer Zeit, teilweise auch solche aus quasi frühhistorischer Zeit (ab 24. I. 445), sind nach den Tabellen von *Pater Tsuchihashi*⁵ und/oder denen von *Uchida Masao*⁶ umgerechnet; treten dabei Differenzen auf, so steht an erster Stelle das nach *Tsuchihashi* errechnete westliche Datum des Julianischen Kalenders (bis 1582) resp. des Gregorianischen Kalenders, nach einem Schrägstrich folgt die gemäß *Uchidas* Werk sich ergebende Datierung.

Japanische Daten sind auf die übliche Weise angegeben: Nach der laufenden Nummer des Jahres innerhalb einer (*nengō*-) Periode folgt, durch ein Komma getrennt, die Nummer des Monats innerhalb des Jahres; handelt es sich um einen Schaltmonat, so steht vor der Ziffer ein großes „S“, um ihn zu kennzeichnen. Auf die Nennung des Monats folgt, wiederum durch ein Komma getrennt, die laufende Nummer des Tages innerhalb des Monats.

Die Lesungen der Ära-Bezeichnungen gebe ich als ‚Hauptlesungen‘ (= HL) nach dem *Nihon rekishi daijiten*, um dafür eine einheitliche Basis zu bekommen; denn vom *Koku-shi daijiten*⁷ sind bisher zu wenig Bände erschienen, als daß es schon eine ausreichend breite Grundlage böte. Alternativlesungen führe ich als ‚Nebenlesungen‘ (= NL) im allgemeinen ohne genauere Herkunftsangabe hinter ihren auf die Daten folgenden Nummern an. Diese Lesungen sind sowohl dem Band von Morimoto Kakuzō entnommen als auch dem Werk von Kawaguchi und Ikeda⁹ sowie der Tabelle Pater Tsuchihashis, dem Wörterbuch Nelsons¹⁰ und, soweit möglich, dem genannten *Koku-shi daijiten*; die in diesem letzteren Nachschlagewerk gebrauchten Lesungen kennzeichne ich durch „(YKS)“, soweit seine HL von der des *Nihon rekishi daijiten* abweicht.

Europäisch-westlichem Brauch entsprechend nummeriere ich nur die Herrscher, jedoch für jede Herrschaftsperiode, unter Einschluß von *Kōbun-tennō*. Die *nengō* bleiben hier unnummeriert, aber nach den Daten und vor den Nebenlesungen gebe ich zunächst die Ziffern, mit denen sie bei Kawaguchi/Ikeda bezeichnet sind, danach die der von Morimoto benutzten Ordnung; damit sind zugleich die Belegstellen aus diesen Werken angegeben.

Ich folge hier dem Usus Nelsons und Morimotos, die Herrscher und Devisen des Nord-Hofes an das Ende der Liste zu stellen; daraus ergeben sich Differenzen bei der Numerierung gegenüber Kawaguchi/Ikeda. Etwaige Anmerkungen füge ich an die Nebenlesungen an.

Die Dauer des Gebrauchs einer Jahresdevisen gebe ich auf der Basis des Werkes von Kawaguchi/Ikeda an, ziehe die anderen Schriften jedoch ergänzend hinzu. Druckfehler sind bei Kawaguchi/Ikeda häufig, treten allerdings auch bei Morimoto ziemlich oft auf. Wo sich deren Korrektur ohne weiteres aus dem Kontext ergibt, e.g. aus dem zeitlichen Übergang, gehe ich darauf nicht ein. Unberücksichtigt bleibt hier auch die regelmäßige Differenz, die für die Angaben zur zeitlichen Begrenzung der Verwendung der *nengō* dadurch auftritt, daß Morimoto den in den Quellen als Tag der ÄNDERUNG des *nengō* genannten zwar als den seines erstmaligen Gebrauchs betrachtet, aber das Ende eines solchen Zeitabschnittes, das gewöhnlich mit dem Beginn eines neuen auf einen Tag zusammenfällt, auf einen Tag VOR der Änderung, vor dem Beginn der neuen Periode, festlegt; auf andere, hier relevante Abweichungen weise ich in den Anmerkungen hin.

Für die Umrechnung auch dieser japanischen Daten benutzte ich die oben genannten Tabellen, die ich bereits im Zusammenhang mit der Umrechnung der Herrscher-Daten nannte; auch der Aufzeichnungsmodus bleibt unverändert. Jedoch ist das Datum für den ersten Tag der Verwendung einer Ära-Bezeichnung gemäß der christlichen Zeitrechnung angegeben, das Ende dieser Periode aber nach dem japanischen Kalender. Da beide Daten gleicherweise den Tag der Änderung des *nengō* bezeichnen, ist das japanische des Endes mit dem folgenden westlichen des Neubeginns identisch. Der Vollständigkeit und der besseren Übersicht wegen gebe ich

das Datum in beiden Versionen, wobei aus dem Ablösungsdatum die Anzahl der Jahre (japanischer Zählung) erkennbar ist, während derer das jeweilige *nengō* verwandt wurde.

DIE LISTE¹¹

1. Jinmu-*tennō* 710 a.Chr. – 585 a.Chr.; Kaiser – : 660 – 585
2. Suizei 632 – 549; Kaiser – : 581 – 549
3. Annei 567 – 511; Kaiser – : 549 – 511
4. Itoku 553 – 477; Kaiser – : 510 – 477
5. Kōshō 506 – 393; Kaiser – : 475 – 393
6. Kōan 427 – 291; Kaiser – : 392 – 291
7. Kōrei 342 – 215; Kaiser – : 290 – 215
8. Kōgen 273 – 158; Kaiser – : 214 – 158
9. Kaika 208 – 98; Kaiser – : 158 – 98
10. Sujin 148 – 30; Kaiser – : 97 – 30
11. Suinin 69 a.Chr. – 70 p.Chr.; Kaiser – : 29 a.Chr. – 70 p.Chr.
12. Keikō 13 a.Chr. – 130 p.Chr.; Kaiser – : 71 p.Chr. – 130
13. Seimu 84 p.Chr. – 190; Kaiser – : 131 – 190
14. Chūai 149 – 200; Kaiser – : 192 – 200
Jingū-*kōgō* 169 – 269; Regentin – : 201 – 269
15. Ōjin-*tennō* 200 – 310; Kaiser – : 270 – 310
16. Nintoku 290 – 399; Kaiser – : 313 – 399
17. Richū 339 – 405; Kaiser – : 400 – 405
18. Hanzei 352 – 410; Kaiser – : 406 – 410
19. Ingyō 374 – 8. 2. 453; Kaiser – : 412/13 – 8. 2. 453
20. Ankō 401 – 24. 9. 456; Kaiser – : 28. 1. 454 – 24. 9. 456
21. Yūryaku 418 – 8. 9. 479; Kaiser – : 25. 12. 456 – 8. 9. 479
22. Seinei 444 – 27. 2. 484; Kaiser – : 11. 2. 480 – 27. 2. 484
23. Kenzō 450 – 2. 6. 487; Kaiser – : 1. 2. 485 – 2. 6. 487
24. Ninken 449 – 9. 9. 498; Kaiser – : 2. 2. 488 – 9. 9. 498
25. Buretsu 489 – 7. 1. 507; Kaiser – : 498/499 – 7. 1. 507
26. Keitai 450 – 10. 3. 531; Kaiser – : 3. 3. 507 – 10. 3. 531
27. Ankan 466 – 15. 1. 536; Kaiser – : 10. 3. 531 – 15. 1. 536
Zum Todestag liegen divergierende Angaben vor.
28. Senka 467 – 15. 3. 539; Kaiser – : Jan./Feb. 536 – 15. 3. 539
29. Kinmei 509 – 24. 5. 571; Kaiser – : 30. 12. 539 – 24. 5. 571
30. Bidatsu 538 – 14. 9. 585; Kaiser – : 30. 4. 572 – 14. 9. 585
31. Yōmei 519 – 21. 5. 587; Kaiser – : 3. 10. 585 – 21. 5. 587
32. Sushun 520 – 12. 12. 592; Kaiser – : 9. 9. 587 – 12. 12. 592
33. Suiko 554 – 15. 4. 628; Kaiserin – : 15. 1. 593 – 15. 4. 628
34. Jomei 593 – 17. 11. 641; Kaiser – : 2. 2. 629 – 17. 11. 641
35. Kōgyoku 594 – 24. 8. 661; Kaiserin – : 19. 2. 642 – 12. 7. 645 (cf. no. 37)
36. Kōtoku 596 – 24. 11. 654; Kaiser – : 12. 7. 645 – 24. 11. 654
Taika 17. 7. 645 – 6, 2, 15. – 1, 1; NL Daika; dieses erste japanische *nengō* wurde [Taika 1], 6, 19 = 17. 7. 645 eingeführt.
Hakuchi 22. 3. 650 – 654. – 2, 2; NL Byakuchi; dieses *nengō* kam unbeachtet außer Gebrauch.

37. Saimei 594–24. 8. 661; erneut Kaiserin 14. 2. 655–24. 8. 661 (v. no. 35)
38. Tenji 626–7. 1. 672; Kaiser 24. 8. 661: 20. 2. 668–7. 1. 672
39. Kōbun 648–21. 8. 672; Kaiser 9. 1. 672–21. 8. 672. Dieser Kaiser wird erst seit 1870 als Kōbun-*tennō* in der offiziellen Kaiser-Liste geführt; für seine Krönung gibt es keinen eindeutigen Beweis.
40. Tenmu 622–1. 10. 686; Kaiser – : 20. 3. 673–1. 10. 686
Shuchō 14. 8. 686–?–3, 4; NL Akamitori, Suchō; dieses Shuchō 1, 7, 20 eingeführte *nengō* kam unbeachtet außer Gebrauch. Morimoto zählt ab hier anders, weil er als no. 3 das allgemein nicht geführte *nengō* Hakuō betrachtet. Das für diese Zeit ebenfalls genannte, aber gleichfalls nicht geführte ‚private‘ *nengō* Suzaku/Shujaku zählt aber auch er nicht (cf. *Shigaku-zasshi* 39 (1928) pp. 467 sqq.).
41. Jitō 645–13. 1. 703; Kaiserin 1. 10. 686 : 14. 2. 690–22./23. 8. 697
42. Monmu 683–18. 7. 707; Kaiser 22./23. 8. 697 : 7./8. 9. 697–18. 7. 707
Taihō 3. 5. 701–4, 5, 10.–4, 5; NL Daihō; diese Regierungsdevise wurde [Taihō 1,] 3, 21 eingeführt.
Kyōun 16. 6. 704–5, 1, 11.–5, 6; NL Keiun.
43. Genmei 661–29. 12. 721; Kaiserin 27. 7. 707 : 18. 8. 707–3. 10. 715
Wadō 7. 2. 708–8, 9, 2.–6, 7.
44. Genshō 680–22. 5. 748; Kaiserin – : 3. 10. 715–3. 3. 724
Reiki 3. 10. 715–3, 11, 17.–7, 8.
Yōrō 24. 12. 717–8, 2, 4.–8, 9.
45. Shōmu 701–3./4. 6. 756; Kaiser – : 3. 3. 724–19. 8. 749
Jinki 3. 3. 724–6, 8, 5.–9, 10; NL Shinki. Morimoto gibt als Datum für die Aufgabe dieses und die Einführung des folgenden *nengō*: Jinki 6, 6, 19.
Tenpyō 2. 9. 729–21, 4, 14.–10, 11 : NL Tenpei. Morimoto gibt als Datum für die Aufgabe dieses *nengō*: Tenpyō 21, 4, 17; 1, 4, 18, am folgenden Tage, sei das folgende eingeführt worden.
Tenpyō-kanpō 4. 5. 749–1, 7, 2.–11, 12.
46. Kōken 718–28. 8. 770; Kaiserin – : 19. 8. 749–7. 9. 758 (cf. no. 48)
Tenpyō-shōhō 19. 8. 749–9, 8, 18.–12, 13; NL Tenpei-shōhō.
Tenpyō-hōji 6. 9. 757–9, 1, 7.–13, 14; NL Tenpei-hōji.
47. Junnin 733–10. 11. 765; Kaiser – : 7. 9. 758–6. 11. 764
48. Shōtoku 718–28. 8. 770; erneut Kaiserin 6. 11. 764–28. 8. 770 (v. no. 46)
Tenpyō-jingo 1. 2. 765–3, 8, 16.–14, 15; NL Tenpei-jingo. Morimoto verschiebt das Ende dieser und den Beginn der folgenden Jahresdevise um einen Tag: auf den 17. resp. 18. Tag.
Jingo-keiun 13. 9. 767–4, 10, 1.–15, 16.
49. Kōnin 18. 11. 709–11. 1. 782; Kaiser 28. 8. 770 : 23. 10. 770–30. 4. 781
Hōki 23. 10. 770–12, 1, 1.–16, 17.
Tenō 30. 1. 781–2, 8, 19.–17, 18; NL Tennō.
50. Kanmu 737–9. 4. 806; Kaiser 30. 4. 781–9. 4. 806.
Die Daten für Regierungsantritt und Krönung sind nach Murakami umgerechnet: 2. 5. 781/12. 5. 781; Tsuji und Inoue

- erwähnen keinen Regierungsantritt und legen das Datum der Krönung auf Tenō 1, 4, 3 = 30. 4. 781, während das *Shoku-Nihongi* unter diesem Datum praktisch beides meldet.
- Enryaku 30. 9. 782 – 25. 5. 18. – 18, 19.
51. Heizei 25. 9. 774 – 5. 8. 824; Kaiser 9. 4. 806 : 8. 6. 806 – 18. 5. 809
Entgegen der heute allgemein üblichen Praxis liest das *Nihon rekishi daijiten* den Namen dieses Kaisers Heijō.
- Daidō 8. 6. 806 – 5. 9. 19. – 19, 20; NL Taidō.
52. Saga 3. 10. 786 – 24. 8. 842; Kaiser 18. 5. 809 : 30. 5. 809 – 29. 5. 823
Kōnin 20. 10. 810 – 15. 1. 5. – 20, 21.
53. Junna 786 – 11. 6. 840; Kaiser 29. 5. 823 : 9. 6. 823 – 22. 3. 833
Tenchō 8. 2. 824 – 11. 1. 3. – 21, 22. Morimoto nennt als Datum für die Aufgabe dieses *nengō*: 10, 1, 2 und Jōwa 1, 1, 3 für den Beginn des folgenden.
54. Ninmyō 810 – 6. 5. 850; Kaiser 22. 3. 833 : 30. 3. 833 – 6. 5. 850
Jōwa 14. 2. 834 – 15. 6. 13. – 22, 23; NL Sōwa.
Kashō 16. 7. 848 – 4. 4. 28. – 23, 24; NL Kajō.
55. Montoku 827 – 7. 10. 858; Kaiser 6. 5. 850 : 31. 5. 850 – 7. 10. 858
Ninju 1. 6. 851 – 4. 11. 30. – 24, 25. Morimoto verlegt den Schlußtermin zwei Tage weiter zurück, auf 4, 11, 28; den Beginn des folgenden *nengō* datiert er auf 1, 11, 29.
Saikō 23. 12. 854 – 4. 2. 21. – 25, 26.
Tennan 20. 3. 857 – 3. 4. 15. – 26, 27; NL Tenan.
56. Seiwa 10. 5. 850 – 7. 1. 881; Kaiser 7. 10. 858 : 15. 12. 858 – 18. 12. 876
Jōgan 20. 5. 859 – 19. 4. 16. – 27, 28; NL Jōkan.
57. Yōzei 2. 1. 869 – 23. 10. 949; Kaiser 18. 12. 876 : 20. 1. 877 – 4. 3. 884
Gangyō 1. 6. 877 – 9. 2. 21. – 28, 29; NL Kenkei, Genkei, Kankyō.
58. Kōkō 830 – 17. 9. 887; Kaiser 4. 3. 884 : 23. 3. 884 – 17. 9. 887
Im *nenpyō* von Inoue und in dem des *Nihon rekishi daijiten* wird der Tag des Regierungsantritts auf den 5. 3. 884 gelegt.
Ninna 11. 3. 885 – 5. 4. 27. – 29, 30; NL Ninwa.
59. Uda 10. 6. 867 – 3. 9. 931; Kaiser 17. 9. 887 : 5. 12. 887 – 4. 8. 897
Kanpyō 30. 5. 889 – 10. 4. 26. – 30, 31; NL Kanpei. Das *Nihon rekishi daijiten* hat s.v. K. als Schlußdatum 10, 4, 16, was jedoch nach der Angabe für den Beginn der Ära Shōtai (s.v. Sh.: 10, 4, 26) ein Druckfehler ist. Ganz abweichend datiert Morimoto: 10, 8, 15; demzufolge gibt er als Beginn der folgenden Ära: 1, 8, 16.
60. Daigo 6. 2. 885 – 23. 10. 930; Kaiser 4. 8. 897 : 14. 8. 897 – 16. 10. 930
Shōtai 20. 5. 898 – 4. 7. 15. – 31, 32.
Engi 31. 8. 901 – 23. 8. 11. – 32, 33; NL Enki.
Enchō 29. 5. 923 – 9. 4. 26. – 33, 34.
61. Suzaku 7. 9. 923 – 6. 9. 952; Kaiser 16. 10. 930 : 13. 12. 930 – 23. 5. 946
Shōhei 16. 5. 931 – 8. 5. 22. – 34, 35; NL Jōhei.
Tengyō 22. 6. 938 – 10. 4. 22. – 35, 36; NL Tenkei. Morimoto legt das Ende dieser und den Beginn der folgenden Ära jeweils einen Tag später, auf den 10, 4, 23 resp. den 1, 4, 24.

62. Murakami 14. 7. 926 – 5. 7. 967; Kaiser 23. 5. 946 : 31. 5. 946 – 5. 7. 967
 Tenryaku 15. 5. 947 – 11. 10. 27. – 36, 37; NL Tenreki.
 Tentoku 21. 11. 957 – 5, 2, 16. – 37, 38.
 Ōwa 5. 3. 961 – 4, 7, 10. – 38, 39.
 Kōhō 19. 8. 964 – 5, 8, 15. – 39, 40. Tsuji, Inoue und das *nenpyō* des
Nihon rekishi daijiten lassen die Ära mit dem 5, 8, 13 enden,
 während im Text des *Nihon rekishi daijiten* s.v. K. (für den Beginn
 der folgenden Ära gleichfalls, s.v. Anna) der Tag 5, 8, 15 gegeben
 wird. Der 15. ist auch nach Kawaguchi/Ikeda und Morimoto der
 letzte Tag der Periode Kōhō. Allerdings nennt Morimoto anderer-
 seits den 13. Tag als den Beginn der Ära Anna, wie übrigens auch
 YKS.
63. Reizei 12. 6. 950 – 21. 11. 1011; Kaiser 5. 7. 967 : 15. 11. 967 – 27. 9. 969
 Anna 10. 9. 968 – 3, 3, 25. – 40, 41; NL Anwa.
64. Enyū 12. 4. 959 – 1. 3. 991; Kaiser 27. 9. 969 : 5. 11. 969 – 24. 9. 984
 Tenroku 3. 5. 970 – 4, 12, 20. – 41, 42.
 Tenen 16. 1. 974 – 4, 7, 13. – 42, 43; NL Tennen.
 Jōgen 11. 8. 976 – 3, 11, 29. – 43, 44; NL Teigen.
 Tengen 31. 12. 978 – 6, 4, 15. – 44, 45; NL Tenken.
 Eikan 29. 5. 983 – 3, 4, 27. – 45, 46; NL Enkan, Yōkan (Morimoto p. 846).
65. Kazan 19. 11. 968 – 17. 3. 1008; Kaiser 24. 9. 984 : 5. 11. 984 – 1. 8. 986
 Nach Inoue erfolgte der Rücktritt einen Tag später.
 Kanna 19. 5. 985 – 3, 4, 5. – 46, 47; NL Kanwa.
66. Ichijō 15. 7. 980 – 25. 7. 1011; Kaiser 1. 8. 986 : 29. 8. 986 – 16. 7. 1011
 Nach Inoue erfolgte der Regierungsantritt einen Tag später.
 Eien 5. 5. 987 – 3, 8, 8. – 47, 48.
 Eiso 10. 9. 989 – 2, 11, 7. – 48, 49.
 Shōryaku 26. 11. 990 – 6, 2, 22. – 49, 50; NL Shōreki.
 Chōtoku 25. 3. 995 – 5, 1, 13. – 50, 51.
 Chōhō 1. 2. 999 – 6, 7, 20. – 51, 52.
 Kankō 8. 8. 1004 – 9, 12, 25. – 52, 53.
67. Sanjō 5. 2. 976 – 5. 6. 1017; Kaiser 16. 7. 1011 : 13. 11. 1011 – 10. 3. 1016
 Chōwa 8. 2. 1013 – 6, 4, 23. – 53, 54.
68. Goichijō 12. 10. 1008 – 15. 5. 1036; Kaiser 10. 3. 1016 : 18. 3. 1016 – 15. 5.
 1036
 Kannin 21. 5. 1017 – 5, 2, 2. – 54, 55.
 Jian 17. 3. 1021 – 4, 7, 13. – 55, 56; NL Chian.
 Manju 19. 8. 1024 – 5, 7, 25. – 56, 57.
 Chōgen 18. 8. 1028 – 10, 4, 21. – 57, 58.
69. Gosuzaku 14. 12. 1009 – 7. 2. 1045; Kaiser 15. 5. 1036 : 4. 8. 1036 – 5. 2. 1045
 Chōryaku 9. 5. 1037 – 4, 11, 10. – 58, 59.
 Chōkyū 16. 12. 1040 – 5, 11, 24. – 59, 60.
 Kantoku 16. 12. 1044 – 3, 4, 14. – 60, 61.
70. Goreizei 28. 8. 1025 – 22. 5. 1068; Kaiser 5. 2. 1045 : 27. 4. 1045 – 22. 5. 1068
 Eishō 22. 5. 1046 – 8, 1, 11. – 61, 62; NL Eijō.
 Tenki 2. 2. 1053 – 6, 8, 29. – 62, 63; NL Tengi.
 Kōhei 19. 9. 1058 – 8, 8, 2. – 63, 64.

- Jiryaku 4. 9. 1065 – 5, 4, 13. – 64, 65; NL Chiryaku.
71. Gosanjō 3. 9. 1034 – 15. 6. 1073; Kaiser 22. 5. 1068 : 21. 8. 1068 – 18. 1. 1073
Die Angabe bei Murakami, der Exkaiser sei Enkyū 4, 5, 7
gestorben, ist offensichtlich ein Druckfehler für Enkyū 5, 5, 7.
6. 5. 1069 – 6, 8, 23. – 65, 66.
- Enkyū
72. Shirakawa 8. 7. 1053 – 24. 7. 1129; Kaiser 18. 1. 1073 : 8. 2. 1073 – 3. 1. 1087
Jōhō 16. 9. 1074 – 4, 11, 17. – 66, 67; NL Jōho, Shōho.
Jōryaku 5. 12. 1077 – 5, 2, 10. – 67, 68; NL Jōreki.
Eihō 22. 3. 1081 – 4, 2, 7. – 68, 69; NL Eiho (YKS).
Ōtoku 15. 3. 1084 – 4, 4, 7. – 69, 70. Morimoto setzt den Wechsel hier
einen Tag später an, gibt für den Beginn des folgenden Abschnitts
alternativ aber das korrekte Datum: 1, 4, 7.
73. Horikawa 8. 8. 1079 – 9. 8. 1107; Kaiser 3. 1. 1087 : 26. 1. 1087 – 9. 8. 1107
Kanji 11. 5. 1087 – 8, 12, 15. – 70, 71.
Kahō 23. 1. 1095 – 3, 12, 17. – 71, 72.
Eichō 3. 1. 1097 – 2, 11, 21. – 72, 73; NL Yōchō.
Jōtoku 27. 12. 1097 – 3, 8, 28. – 73, 74; NL Shōtoku (Tsuchihashi).
Kōwa 15. 9. 1099 – 6, 2, 10. – 74, 75.
Chōji 8. 3. 1104 – 3, 4, 9. – 75, 76.
Kashō 13. 5. 1106 – 3, 8, 3. – 76, 77.
74. Toba 24. 2. 1103 – 20. 7. 1156; Kaiser 9. 8. 1107 : 15. 1. 1108 – 25. 2. 1123
Tennin 9. 9. 1108 – 3, 7, 13. – 77, 78.
Tenei 31. 7. 1110 – 4, 7, 13. – 78, 79; NL Tennei.
Eikyū 25. 8. 1113 – 6, 4, 3. – 79, 80.
Genei 25. 4. 1118 – 3, 4, 10. – 80, 81.
Hōan 9. 5. 1120 – 5, 4, 3. – 81, 82.
75. Sutoku 7. 7. 1119 – 14. 9. 1164; Kaiser 25. 2. 1123 : 18. 3. 1123 – 5. 1. 1142
Tenji 18. 5. 1124 – 3, 1, 22. – 82, 83; NL Tenchi.
Daiji 15. 2. 1126 – 6, 1, 29. – 83, 84; NL Taiji.
Tenshō 28. 2. 1131 – 2, 8, 11. – 84, 85; NL Tenjō.
Chōshō 21. 9. 1132 – 4, 4, 27. – 85, 86; NL Chōjō.
Hōen 10. 6. 1135 – 7, 7, 10. – 86, 87.
Eiji 13. 8. 1141 – 2, 4, 28. – 87, 88.
76. Konoe 16. 6. 1139 – 22. 8. 1155; Kaiser 5. 1. 1142 : 25. 1. 1142 – 22. 8. 1155
Kōji 25. 5. 1142 – 3, 2, 23. – 88, 89.
Tenyō 28. 3. 1144 – 2, 7, 22. – 89, 90; NL Tennyō.
Kyūan 12. 8. 1145 – 7, 1, 26. – 90, 91.
Ninpei 14. 2. 1151 – 4, 10, 28. – 91, 92; NL Ninpyō.
Kyūju 4. 12. 1154 – 3, 4, 27. – 92, 93.
77. Goshirakawa 18. 10. 1127 – 26. 4. 1192; Kaiser 23. 8. 1155 : 22. 11. 1155 – 5. 9.
1158
Hōgen 18. 5. 1156 – 4, 4, 20. – 93, 94; NL Hōken, Hogen.
78. Nijō 30. 7. 1143 – 5. 9. 1165; Kaiser 5. 9. 1158 : 11. 1. 1159 – 3. 8. 1165
Heiji 9. 5. 1159 – 2, 1, 10. – 94, 95; NL Heichi.
Eiryaku 18. 2. 1160 – 2, 9, 4. – 95, 96.
Ōhō 24. 9. 1161 – 3, 3, 29. – 96, 97; NL Ōho.
Chōkan 4. 5. 1163 – 3, 6, 5. – 97, 98.

- Eiman 14. 7. 1165 – 2, 8, 27. – 98, 99.
79. Rokujō 28./29. 12. 1164 – 23. 8. 1176; Kaiser 3. 8. 1165 : 4. 9. 1165 – 30. 3. 1168
- Ninan 23. 9. 1166 – 4, 4, 8. – 99, 100; NL Ninnan.
80. Takakura 23. 9. 1161 – 30. 1. 1181; Kaiser 30. 3. 1168 : 29. 4. 1168 – 18. 3. 1180
- Kaō 6. 5. 1169 – 3, 4, 21. – 100, 101; NL Kao.
- Shōan 27. 5. 1171 – 5, 7, 28. – 101, 102; NL Jōan.
- Angen 16. 8. 1175 – 3, 8, 4. – 102, 103; NL Anken.
- Jishō 29. 8. 1177 – 5, 7, 14. – 103, 104.
81. Antoku 22. 12. 1178 – 25. 4. 1185; Kaiser 18. 3. 1180 : 18. 5. 1180 – 8. 9. 1183 (25. 4. 1185)
- Antoku-*tennō* trat nicht zurück, aber Juei 2, 8, 20 = 8. 9. 1183 übernahm der Kaiserliche Prinz Takahira auf Weisung des Ex-Kaisers die Regierung. Formal blieb Antoku-*tennō* bis zu seinem Tod Kaiser.
- Yōwa 25. 8. 1181 – 2, 5, 27. – 104, 105.
- Juei 29. 6. 1182 – 3, 4, 16. – 105, 106.
82. Gotoba 6. 8. 1180 – 28. 3. 1239; Kaiser 8. 9. 1183 : 4. 9. 1184 – 18. 2. 1198 *
- Genryaku 27. 5. 1184 – 2, 8, 14. – 106, –; NL Kenryaku. Dieses *nengō* wird bei Morimoto nicht gezählt, daher stimmen von der folgenden Devise an beide Nummern (Kawaguchi/Ikeda und Morimoto) überein. Tsuji und das *nenpyō* des *Nihon rekishi daijiten* setzen es in Parenthese, Inoue führt es (undifferenziert) neben Juei, während es bei Tsuchihashi gar nicht auftaucht und bei Uchida regulär an Stelle von Juei 3 steht. – Morimoto erklärt p. 4, diese Ära-Bezeichnung sei eine ‚falsche‘, sie könne ebensowenig als den legitimen zugehörig betrachtet werden wie die des Nord-Hofes.
- Bunji 9. 9. 1185 – 6, 4, 11. – 107, id.; NL Monchi.
- Kenkyū 16. 5. 1190 – 10, 4, 27. – 108, id.
83. Tsuchimikado 4. 12. 1195 – 6. 11. 1231; Kaiser 18. 2. 1198 : 10. 4. 1198 – 12. 12. 1210
- Shōji 23. 5. 1199 – 3, 2, 13. – 109, id.
- Kennin 19. 3. 1201 – 4, 2, 20. – 110, id.
- Genkyū 23. 3. 1204 – 3, 4, 27. – 111, id.
- Kenci 5. 6. 1206 – 2, 10, 25. – 112, id.
- Jōgen 16. 11. 1207 – 5, 3, 9. – 113, id.
84. Juntoku 22. 10. 1197 – 7. 10. 1242; Kaiser 12. 12. 1210 : 14. 1. 1211 – 13. 5. 1221
- Kenryaku 23. 4. 1211 – 3, 12, 6. – 114, id.
- Kenpō 18. 1. 1214 – 7, 4, 12. – 115, id.
- Jōkyū 27. 5. 1219 – 4, 4, 13. – 116, id.; NL Shōkyū.
85. Chūkyō 30. 10. 1218 – 18. 6. 1234; Kaiser 13. 5. 1221 : 13. 5. 1221? – 29. 7. 1221
86. Gohorikawa 22. 3. 1212 – 31. 8. 1234; Kaiser 29. 7. 1221 : 14./15. 1. 1222 – 17. 11. 1232
- Jōō 25. 5. 1222 – 3, 11, 20. – 117, id.; NL Teiō.
- Gennin 31. 12. 1224 – 2, 4, 20. – 118, id.; NL Kennin.

- Karoku 28. 5. 1225 – 3, 12, 10. – 119, id.
 Antei 18. 1. 1228 – 3, 3, 5. – 120, id.
 Kanki 31. 3. 1229 – 4, 4, 2. – 121, id.; NL Kangi (YKS).
 Jōei 23. 4. 1232 – 2, 4, 15. – 122, id.; NL Teiei.
87. Shijō 17. 3. 1231 – 10. 2. 1242; Kaiser 17. 11. 1232 : 16. 1. 1233 – 10. 2. 1242
 Tenpuku 25. 5. 1233 – 2, 11, 5. – 123, id.
 Bunryaku 27. 11. 1234 – 2, 9, 19. – 124, id.; NL Monreki.
 Katei 1. 11. 1235 – 4, 11, 23. – 125, id.
 Ryakunin 30. 12. 1238 – 2, 2, 7. – 126, id.; NL Rekinin.
 Enō 13. 3. 1239 – 2, 7, 16. – 127, id.; NL Ennō.
 Ninji 5. 8. 1240 – 4, 2, 26. – 128, id.
88. Gosaga 1. 4. 1220 – 17. 3. 1272; Kaiser 21. 2. 1242 : 19. 4. 1242 – 16. 2. 1246
 Inoue datiert die Krönung (ohne Quellenangabe) auf Ninji 3, 3, 16 = 17. 4. 1242.
 Kangen 18. 3. 1243 – 5, 2, 28. – 129, id.
89. Gofukakusa 28. 6. 1243 – 17. 8. 1304; Kaiser 16. 2. 1246 : 29. 3. 1246 – 9./10. 1. 1260
 Hōji 5. 4. 1247 – 3, 3, 18. – 130, id.
 Kenchō 2. 5. 1249 – 8, 10, 5. – 131, id.
 Kōgen 24. 10. 1256 – 2, 3, 14. – 132, id.; NL Kōken.
 Shōka 31. 3. 1257 – 3, 3, 26. – 133, id.; NL Shōga.
 Shōgen 20. 4. 1259 – 2, 4, 13. – 134, id.; NL Shōken.
90. Kameyama 9. 7. 1249 – 4. 10. 1305; Kaiser 9./10. 1. 1260 : 10. 2. 1260 – 6. 3. 1274
 Bunō 24. 5. 1260 – 2, 2, 20. – 135, id.; NL Bunnō.
 Kōchō 22. 3. 1261 – 4, 2, 28. – 136, id.
 Bunei 27. 3. 1264 – 12, 4, 25. – 137, id.
91. Gouda 17. 12. 1267 – 16. 7. 1324; Kaiser 6. 3. 1274 : 4. 5. 1274 – 27. 11. 1287
 Kenji 22. 5. 1275 – 4, 2, 29. – 138, id.
 Kōan 23. 3. 1278 – 11, 4, 28. – 139, id.
92. Fushimi 10. 5. 1265 – 8. 10. 1317; Kaiser 27. 11. 1287 : 17. 4. 1288 – 30. 8. 1298
 Shōō 29. 5. 1288 – 6, 8, 5. – 140, id.
 Einin 6. 9. 1293 – 7, 4, 25. – 141, id.
93. Gofushimi 5. 4. 1288 – 17. 5. 1336; Kaiser 30. 8. 1298 : 18. 11. 1298 – 2. 3. 1301
 Shōan 25. 5. 1299 – 4, 11, 21 – 142, id.
94. Gonijō 9. 3. 1285 – 10. 9. 1308; Kaiser 2. 3. 1301 : 3. 5. 1301 – 10. 9. 1308
 Kengen 10. 12. 1302 – 2, 8, 5. – 143, id.
 Kagen 16. 9. 1303 – 4, 12, 14. – 144, id.
 Tokuji 18. 1. 1307 – 3, 10, 9. – 145, id.
95. Hanazono 14. 8. 1297 – 2. 12. 1348; Kaiser 11. 9. 1308 : 28./29. 12. 1308 – 29. 3. 1318
 Enkei 22. 11. 1308 – 4, 4, 28. – 146, id.; NL Enkyō (YKS), Engyō.
 Ōchō 17. 5. 1311 – 2, 3, 20. – 147, id.
 Shōwa 27. 4. 1312 – 6, 2, 3. – 148, id.
 Bunpō 16. 3. 1317 – 3, 4, 28. – 149, id.; NL Bunpō.

96. Godaigo 26. 11. 1288 – 19. 9. 1339; Kaiser 29. 3. 1318 : 30. 4. 1318 – 18. 9. 1339
- Genô 18. 5. 1319 – 3, 2, 23. – 150, id.; NL Gennô.
- Genkô 22. 3. 1321 – 4, 12, 9. – 151, id.
- Shôchû 25. 12. 1324 – 3, 4, 26. – 152, id.
- Karyaku 28. 5. 1326 – 4, 8, 29. – 153, id.; NL Kareki.
- Gentoku 22. 9. 1329 – 3, 8, 10. – 154, id. Die Änderung des *nengô* wird auch auf Gentoku 3, 8, 9 = 11. 9. 1331 datiert (Tsuji, Inoue, Morimoto); Kawaguchi/Ikeda und das *Nihon rekishi daijiten* datieren 3, 8, 10.
- Genkô 12. 9. 1331 – 4, 1, 29. – 155, id.
- Kenmu 5. 3. 1334 – 3, 2, 29. – 156, id.
- Engen 11. 4. 1336 – 5, 4, 28. – 157, id.
97. Gomurakami Okt./Nov. 1328 – 29. 3. 1368; Kaiser 18. 9. 1339? : 18. 9. 1339/6. 11. 1339? – 29. 3. 1368
- Nach dem *Jinno-shôtô-ki* fand die Krönung Engen 4, 10, 5 = 6. 11. 1339 statt, dann hätte der Kaiser zum früheren Datum lediglich die Nachfolge angetreten.
- Kôkoku 25. 5. 1340 – 7, 12, 8? – 158, id. Das Datum der Änderung dieses *nengô* ist unklar. Inoue, Tsuji und das *Nihon rekishi daijiten* (s.v. Shôhei und im *nenpyô*) geben dafür Kôkoku 7, 12, 8 = 20. 1. 1347 an, s.v. Kôkoku gibt letzteres dafür jedoch 7, 7, 4 = 22. 7. 1346; Morimoto legt die Änderung in das 8. Jahr Kôkoku, während Kawaguchi/Ikeda diese Periode Kôkoku 7, 7, 4 enden lassen, als Beginn der folgenden jedoch Kôkoku 7, 12, 4 = 16. 1. 1347 geben.
- Shôhei 20. 1. 1347? – 25, 7, 24. – 159, id. Nach Morimoto endet diese Periode Shôhei 24, 12, 29 = 27. 1. 1370, am folgenden Tage begönne dann die Zählung nach dem neuen *nengô*.
98. Chôkei 1343 – 27. 8. 1394; Kaiser März/April 1368 : id.? Bis zwischen November 1383 und Oktober 1384
- Kentoku 16. 8. 1370 – 3, 10, 4? – 160, id. Kawaguchi/Ikeda und das *Nihon rekishi daijiten* (s.v. Kentoku et Bunchû) geben als Datum der *nengô*-ÄNDERUNG Kentoku 3, 10, 4 = 30. 10. 1372. Im *nenpyô* gibt dieses Nachschlagewerk aber wie Tsuji und Inoue Kentoku 3, 4, x = Mai 1372; nach Morimoto erfolgte der Devisen-Wechsel Kentoku 3, 3, 22 = 26. 4. 1372.
- Bunchû 30. 10. 1372 ? – 4, 5, 27. – 161, id.
- Tenjû 26. 6. 1375 – 7, 2, 10. – 162, id.; NL Tenju.
- Kôwa 6. 3. 1381 – 4, 4, 28. – 163, id.
99. Gokameyama 20. 6. 1347 – 10. 5. 1424; Kaiser 1383/84 : 1383 ? Bis 19. 11. 1392
- Genchû 9, S 10, 5 = 19. 11. 1392 erhielt der VI. Kaiser der Nord-Dynastie die Reichsinsignien und wird fortan als 100. Kaiser der Hauptlinie gezählt.
- Genchû 18. 5. 1384 – 7, 3, 26. – 164, id. Kawaguchi/Ikeda zählen die *nengô* des Nord-Hofes von Nr. 165 bis Nr. 180. Ich stelle sie, wie es auch in anderen Listen geschieht, an den Schluß dieser Tabelle; es wäre zu umständlich, sie hier zu integrieren. Auch Moritomo führt diese

Ära-Bezeichnung am Ende seiner Liste auf (cf. Genryaku, beim 82. Kaiser) und zählt die anderen fortlaufend.

Der Übergang von der Jahresdevisen des südlichen Hofes Genchū erfolgte im Jahre 1392 (Genchū 9), als der Süd-Kaiser Gokameyama in die Hauptstadt „zurückkehrte“ und dem Nord-Kaiser Gokomatsu die Reichsinsignien übergab (v.s.). Acht Jahre und acht Monate hatte man das 164. *nengō* Genchū gebraucht, seither aber galt das des Nord-Hofes weiter. Diese Ära-Bezeichnung, Meitoku, war im Jahre 1390 eingeführt worden. Vereinfachend und nicht ganz korrekt ist hier als Umstellungsdatum von Genchū auf Meitoku das der Einführung des letzteren genannt. Die genaue Abgrenzung wäre auch hier das Datum der Übergabe der Reichsinsignien (: Meitoku 3/Genchū 9, S 10, 5 = 19. 11. 1392), aber erst mit der Aufgabe des (nach Kawaguchi/Ikeda) 181. *nengō* ist die, in diesem Fall allerdings unerhebliche, Unsicherheit bei den Datierungsgewohnheiten dieser Zeit beendet.

100. Gokomatsu 31. 7. 1377 – 1. 12. 1433; Kaiser 24. 5. 1382 : 31. 1. 1383/19. 11. 1392 – 5. 10. 1412
 Meitoku 12. 4. 1390 – 5, 7, 5. – 181, 165.
 Ōei 2. 8. 1394 – 35, 4, 27. – 182, 166.
101. Shōkō 12. 5. 1401 – 30. 8. 1428; Kaiser 5. 10. 1412 : 29. 1. 1415 – 30. 8. 1428.
 Inoue bezeichnet irrtümlich das Jahr Ōei 20 als das der Thronbesteigung.
 Shōchō 10. 6. 1428 – 2, 9, 5. – 183, 167.
102. Gohanazono 10. 7. 1419 – 18. 1. 1471; Kaiser 7. 9. 1428 : 21. 1. 1430 – 21. 8. 1464
 Eikyō 3. 10. 1429 – 13, 2, 17. – 184, 168.
 Kakitsu 10. 3. 1441 – 4, 2, 5. – 185, 169.
 Bunan 23. 2. 1444 – 6, 7, 28. – 186, 170; NL Bunnan.
 Hōtoku 16. 8. 1449 – 4, 7, 25. – 187, 171.
 Kyōtoku 10. 8. 1452 – 4, 7, 25. – 188, 172.
 Kōshō 6. 9. 1455 – 3, 9, 28. – 173, 189.
 Chōroku 16. 10. 1457 – 4, 12, 21. – 190, 174.
 Kanshō 1. 2. 1461 – 7, 2, 28. – 191, 175. Morimoto gibt das 6. Jahr Kanshō als das der *nengō*-Änderung an: 6, 2, 27/1, 2, 28; dies dürfte jedoch ein Druckfehler sein.
103. Gotsuchimikado 3. 7. 1442 – 21. 10. 1500; Kaiser 21. 8. 1464 : 13. 1. 1466 – 21. 10. 1500
 Bunshō 14. 3. 1466 – 2, 3, 5. – 192, 176.
 Ōnin 9. 4. 1467 – 3, 4, 28. – 193, 177.
 Bunmei 8. 6. 1469 – 19, 7, 20. – 194, 178.
 Chōkyō 9. 8. 1487 – 3, 8, 21. – 195, 179.
 Entoku 16. 9. 1489 – 4, 7, 19. – 196, 180.
 Meiō 12. 8. 1492 – 10, 2, 29. – 197, 181.
104. Gokashiwabara 19. 11. 1464 – 18. 5. 1526; Kaiser 16. 11. 1500 : 28. 4. 1521 – 18. 5. 1526
 Bunki 18. 3. 1501 – 4, 2, 30. – 198, 182.

- Eishō 16. 3. 1504 – 18, 8, 23. – 199, 183.
 Taiei 23. 9. 1521 – 8, 8, 20. – 200, 184; NL Daiei.
105. Gonara 26. 1. 1497 – 27. 9. 1557; Kaiser 9. 6. 1526 : 18. 3. 1536 – 27. 9. 1557
 Kyōroku 3. 9. 1528 – 5, 7, 29. – 201, 185.
 Tenmon 29. 8. 1532 – 24, 10, 23. – 202, 186; NL Tenbun.
 Kōji 7. 11. 1555 – 4, 2, 28. – 203, 187.
106. Ōgimachi 18. 6. 1517 – 6. 2. 1593; Kaiser 17. 11. 1557 : 23. 2. 1560 – 17. 12. 1586
 Inoue bezeichnet den 28. Tag = 18. 11. 1557 als den des Regierungsantritts.
 Eiroku 18. 3. 1558 – 13, 4, 23. – 204, 188.
 Genki 27. 5. 1570 – 4, 7, 28. – 205, 189.
 Tenshō 25. 8. 1573 – 20, 12, 8. – 206, 190.
107. Goyōzei 31. 12. 1571 – 25. 9. 1617; Kaiser 17. 12. 1586 : 4. 1. 1587 – 9. 5. 1611
 Bunroku 10. 1. 1593 – 5, 10, 27. – 207, 191.
 Keichō 16. 12. 1596 – 20, 7, 13. – 208, 192.
108. Gomizunoo 29. 6. 1596 – 11. 9. 1680; Kaiser 9. 5. 1611 : 24. 5. 1611 – 22. 12. 1629
 Genna 5. 9. 1615 – 10, 2, 30. – 209, 193; NL Genwa.
 Kanei 17. 4. 1624 – 21, 12, 16. – 210, 194; NL Kannei.
109. Meishō 9. 1. 1624 – 4. 12. 1696; Kaiserin 22. 12. 1629 : 17. 10. 1630 – 14. 11. 1643
110. Gokōmyō 20. 4. 1633 – 30. 10. 1654; Kaiser 14. 11. 1643 : 2. 12. 1643 – 30. 10. 1654
 In der Kaiserliste (Anhang p. 12) schreibt Tsuji irrtümlich, die Krönung habe Kanei 20, 11, 21 stattgefunden.
 Shōhō 13. 1. 1645 – 5, 2, 15. – 211, 195.
 Keian 7. 4. 1648 – 5, 9, 18. – 212, 196; NL Kyōan.
 Jōō 20. 10. 1652 – 4, 4, 13. – 213, 197.
111. Gosai 1. 1. 1638 – 26. 3. 1685; Kaiser 5. 1. 1655 : 18. 2. 1656 – 5. 3. 1663
 Meireki 18. 5. 1655 – 4, 7, 23. – 214, 198; NL Meiryaku.
 Manji 21. 8. 1658 – 4, 4, 25. – 215, 199.
 Kanbun 23. 5. 1661 – 13, 9, 21. – 216, 200.
112. Reigen 9. 7. 1654 – 24. 9. 1732; Kaiser 5. 3. 1663 : 3. 6. 1663 – 2. 5. 1687
 Enpō 30. 10. 1673 – 9, 9, 29. – 217, 201.
 Tenna 9. 11. 1681 – 4, 2, 21. – 218, 202; NL Tenwa.
 Jōkyō 5. 4. 1684 – 5, 9, 30. – 219, 203; NL Chōkyō, Teikyō.
113. Higashiyama 21. 10. 1675 – 16. 1. 1710; Kaiser 2. 5. 1687 : 7. 6. 1687 – 27. 7. 1709
 Genroku 23. 10. 1688 – 17, 3, 13. – 220, 204.
 Hōei 16. 4. 1704 – 8, 4, 25. – 221, 205.
114. Nakamikado 14. 1. 1702 – 10. 5. 1737; Kaiser 27. 7. 1709 : 30. 12. 1710 – 13. 4. 1735
 Shōtoku 11. 6. 1711 – 6, 6, 22. – 222, 206.
 Kyōhō 9. 8. 1716 – 21, 4, 28. – 223, 207; NL Kyōho.
115. Sakuramachi 8. 2. 1720 – 28. 5. 1750; Kaiser 13. 4. 1735 : 16. 12. 1735 – 9. 6. 1747
 Genbun 7. 6. 1736 – 6, 2, 27. – 224, 208.
 Kanpo 12. 4. 1741 – 4, 2, 21. – 225, 209; NL Kanpō (YKS).
 Enkyō 3. 4. 1744 – 5, 7, 12. – 226, 210.

116. Momozono 14. 4. 1741–31. 8. 1762; Kaiser 9. 6. 1747 : 24. 10. 1747–31. 8. 1762
 Kanen 5. 8. 1748–4, 10, 27. – 227, 211; NL Kannen.
 Hôreki 14. 12. 1751–14, 6, 2. – 228, 212; NL Hôryaku. Morimoto als 1.
 Tag dieses *nengô* fälschlich 1, 7, 12.
117. Gosakura- 23. 9. 1740–24. 12. 1813; Kaiserin 15. 9. 1762 : 31. 12. 1763–9. 1.
 machi 1771
 Meiwa 30. 6. 1764–9, 11, 16. – 229, 213.
118. Gomomo- 5. 8. 1758–6. 12. 1779; Kaiser 9. 1. 1771 : 10. 6. 1771–6. 12. 1779
 zono
 Anei 10. 12. 1772–10, 4, 2. – 230, 214.
119. Kôkaku 23. 9. 1771–12. 12. 1840; Kaiser 1. 1. 1780 : 29. 12. 1780–7. 5. 1817
 Tenmei 25. 4. 1781–9, 1, 25. – 231, 215.
 Kansei 19. 2. 1789–13, 2, 5. – 232, 216.
 Kyôwa 19. 3. 1801–4, 2, 11. – 233, 217.
 Bunka 22. 3. 1804–15, 4, 22. – 234, 218.
120. Ninkô 16. 3. 1800–21. 2. 1846; Kaiser 7. 5. 1817 : 31. 10. 1817–21. 2. 1846
 Bunsei 26. 5. 1818–13, 12, 10. – 235, 219.
 Tenpô 23. 1. 1831–15, 12, 2. – 236, 220.
 Kôka 9. 1. 1845–5, 2, 28. – 237, 221.
121. Kômei 22. 7. 1831–30. 1. 1867; Kaiser 10. 3. 1846 : 31. 10. 1847–30. 1.
 1867
 Kaei 1. 4. 1848–7, 11, 27. – 238, 222.
 Ansei 15. 1. 1855–7, 3, 18. – 239, 223.
 Manen 8. 4. 1860–2, 2, 19. – 240, 224.
 Bunkyû 29. 3. 1861–4, 2, 20. – 241, 225.
 Genji 27. 3. 1864–2, 4, 7. – 242, 226.
 Keiô 1. 5. 1865–4, 9, 8. – 243, 227.
122. Meiji 3. 11. 1852–30. 7. 1912; Kaiser 13. 2. 1867 : 12. 10. 1868–30. 7.
 1912
 Meiji 23. 10. 1868–45, 7, 30. – 244, 228.
123. Taishô 31. 8. 1879–25. 12. 1926; Kaiser 30. 7. 1912 : 10. 11. 1915–25. 12.
 1926
 Taishô 30. 7. 1912–15, 12, 25. – 245, 229.
124. Der jetzige 29. 4. 1901 geboren; Kaiser 25. 12. 1926 : 10. 11. 1928 Krönung.
 Kaiser seit 25. 12. 1926.
 Shôwa

Kaiser und Regierungs-Devisen des Nördlichen Hofes

Im folgenden sind die Kaiser mit römischen Zahlen fortlaufend numeriert; die Regierungs-Devisen zählten Kawaguchi/Ikeda an das *nengô* Nr. 164 Genchû anschließend weiter, während Morimoto, gemäß seiner p. 4 festgestellten Meinung (v.s. beim 82. und 99. Kaiser), diese Ära-Bezeichnungen mit gesonderter Zählung an das Ende seiner Liste stellt (pp. 297 sqq.), er gibt für sie auch keine vollständigen Daten, sondern nur die Jahre. Zur Unterscheidung füge ich den Morimoto-Nummern ein N (für: Nord-Hof) bei.

- I. Kôgon 1. 8. 1313–5. 8. 1364; Kaiser 22. 10. 1331 : 17. 4. 1332–29. 6. 1333
 Shôkei 23. 5. 1332–?–165, N 1; NL Shôkyô. Der Nördliche Hof behielt

zunächst das 154. *nengō* Gentoku bei und wechselte Gentoku 4, 4, 28 = 23. 5. 1332 zur Devise Shōkei. Nach wenig mehr als einem Jahr gab er seinen Gebrauch jedoch auf, bis Kenmu 5, 8, 28 (von der oben gegebenen abweichende Zählung) = 11./12. 10. 1338 das *nengō* Ryakuō eingeführt wurde.

- II. Kōmyō 11. 1. 1322 – 26. 7. 1380; Kaiser 20. 9. 1336 : 19. 1. 1338 – 18. 11. 1348
- Ryakuō 11./12. 10. 1338 – 5, 4, 27. – 166, N 2.
- Kōei 1. 6. 1342 – 4, 10, 21. – 167, N 3.
- Jōwa 15. 11. 1345 – 6, 2, 27. – 168, N 4; NL Teiwa.
- III. Sukō 25. 5. 1334 – 31. 1. 1398; Kaiser 18. 11. 1348 : 3. 2. 1350 – 26. 11. 1351
- Kanō 4. 4. 1350 – 3, 9, 27. – 169, N 5; NL Kannō (YKS).
- IV. Gokōgon 23. 3. 1338 – 12. 3. 1374; Kaiser 25. 9. 1352 : 22. 1. 1354 – 9. 4. 1371
- Bunwa 4. 11. 1352 – 5, 3, 28. – 170, N 6; NL Bunna, Funwa.
- Enbun 29. 4. 1356 – 6, 3, 29. – 171, N 7; NL Enmon.
- Kōan 4. 5. 1361 – 2, 9, 23. – 172, N 8.
- Jōji 11. 10. 1362 – 7, 2, 18. – 173, N 9.
- Ōan 7. 3. 1368 – 8, 2, 27. – 174, N 10.
- V. Goenyū 11. 1. 1359 – 6. 6. 1393; Kaiser 9. 4. 1371 : 30. 1. 1375 – 24. 5. 1382
- Eiwa 29. 3. 1375 – 5, 3, 22. – 175, N 11.
- Kōryaku 9. 4. 1379 – 3, 2, 24. – 176, N 12.
- Eitoku 20. 3. 1381 – 4, 2, 27. – 177, N 13.
- VI./100. Gokōmatsu 31. 7. 1377 – 1. 12. 1433; Nordkaiser 24. 5. 1382 : 31. 1. 1383, (alleiniger) Kaiser 19. 11. 1392 – 5. 10. 1412
- Shitoku 19. 3. 1384 – 4, 8, 23. – 178, N 14.
- Kakei 5. 10. 1387 – 3, 2, 9. – 179, N 15; NL Kakyō (YKS).
- Kōō 7. 3. 1389 – 2, 3, 26. – 180, N 16.
- Meitoku 12. 4. 1390 – 5, 7, 5. – 181, 165. Mit diesem *nengō* ging der Nördliche Hof zur Reihe der „regulären“ Jahres-Devisen über, v.s.

Eine handliche Kurzfassung der hier vorgestellten revidierten Liste wird im Anhang meiner *Einführung in das Studium der japanischen Geschichte* im Jahre 1984 erscheinen. Dort sind die beim Gebrauch lästigen, hier aber als Belege für die Revision dienenden ausführlichen Daten und Anmerkungen ausgelassen, resp. auf bloße Jahresangaben verkürzt.

ANMERKUNGEN

- ¹ Tsuji Zennosuke: *Dai-Nihon nenpyō*; Tōkyō ²1942.
- ² Murakami Shigeyoshi: *Kōshitsu-jiten*; Tōkyō 1980.
- ³ ed. Inoue Mitsusada et al.: *Nenpyō Nihon rekishi*; Bände 1 bis 3 Tōkyō 1980–1981.
- ⁴ ed. Kawade shōbō shinsha: *Nihon rekishi daijiten*; 22 tom., Tōkyō 1956–1961.
- ⁵ Tsuchihashi, Paul Yachita: *Japanese Chronological Tables from 601 to 1872 A.D.*; Tōkyō 1952 (= Monumenta Nipponica Monographs Nr. 11).
- ⁶ Uchida Masao: *Nihon rekijitsu genten*; Tōkyō 1976.
- ⁷ ed. Kokushi daijiten henshū iinkai: *Kokushi daijiten*; Bände 1 bis 3 Tōkyō 1979–1983.
- ⁸ Morimoto Kakuzō: *Nihon nengō taikan*; Tōkyō 1933.
- ⁹ Kawaguchi/Ikeda: *Gengō jiten*; Tōkyō 1977 (= Tōkyō bijutsu senshō 16).
- ¹⁰ Nelson, Andrew Nathaniel: *The Modern Reader's Japanese-English Character Dictionary*; Tōkyō ²1977.
- ¹¹ Eine Liste der Schriftzeichen ist dieser Datenzusammenstellung angefügt; für ihre Anfertigung möchte ich Herrn Dr. Wolfram Müller-Yokota an dieser Stelle vielmals danken.

- | | | | |
|----------|--------|--------|---------|
| 1. 神武天皇 | 33. 推古 | 49. 光仁 | 62. 村上 |
| 2. 綏靖 | 34. 舒明 | 寶龜 | 天曆 |
| 3. 安寧 | 35. 皇極 | 天應 | 天德 |
| 4. 懿德 | 36. 孝德 | 50. 桓武 | 應和 |
| 5. 孝昭 | 大化 | 延曆 | 康保 |
| 6. 孝安 | 白雉 | 51. 平城 | 63. 冷泉 |
| 7. 孝靈 | 37. 齊明 | 大同 | 安和 |
| 8. 孝元 | 38. 天智 | 52. 嵯峨 | 64. 圓融 |
| 9. 開化 | 39. 弘文 | 弘仁 | 天祿 |
| 10. 崇神 | 40. 天武 | 53. 淳和 | 天延 |
| 11. 垂仁 | 朱鳥 | 天長 | 貞元 |
| 12. 景行 | 白鳳 | 54. 仁明 | 天元 |
| 13. 成務 | 朱雀 | 承和 | 永觀 |
| 14. 仲哀 | 41. 持統 | 嘉祥 | 65. 花山 |
| 神功皇后 | 42. 文武 | 55. 文德 | 寬和 |
| 15. 應神天皇 | 大寶 | 仁壽 | 66. 一條 |
| 16. 仁德 | 慶雲 | 齊衡 | 永延 |
| 17. 履中 | 43. 元明 | 天安 | 永祚 |
| 18. 反正 | 和銅 | 56. 清和 | 正曆 |
| 19. 允恭 | 44. 元正 | 貞觀 | 長德 |
| 20. 安康 | 靈龜 | 57. 陽成 | 長保 |
| 21. 雄略 | 養老 | 元慶 | 寬弘 |
| 22. 清寧 | 45. 聖武 | 58. 光孝 | 67. 三條 |
| 23. 顯宗 | 神龜 | 仁和 | 長和 |
| 24. 仁賢 | 天平 | 59. 宇多 | 68. 後一條 |
| 25. 武烈 | 天平感寶 | 寬平 | 寬仁 |
| 26. 繼體 | 46. 孝謙 | 60. 醍醐 | 治安 |
| 27. 安閑 | 天平勝寶 | 昌泰 | 萬壽 |
| 28. 宣化 | 天平寶字 | 延喜 | 長元 |
| 29. 欽明 | 47. 淳仁 | 延長 | 69. 後朱雀 |
| 30. 敏達 | 48. 稱德 | 51. 朱雀 | 長曆 |
| 31. 用明 | 天平神護 | 承平 | 長久 |
| 32. 崇峻 | 神護景雲 | 天慶 | 寬德 |

70. 後冷泉
永承
天喜
康平
治曆
71. 後三條
延久
72. 白河
承保
承曆
永保
應德
73. 堀河
寬治
嘉保
永長
承德
康和
長治
嘉承
74. 鳥羽
天仁
天永
永久
永安
保安
德治
天大
天承
天長
保延
治
75. 崇
天大
天承
天長
保延
治
76. 近衛
康治
天養
久安
仁平
久壽
77. 後白河
保元
二條
平治
永曆
應保
長寬
永萬
78. 六條
仁安
高倉
嘉應
承安
安元
治安
承德
安養
壽永
79. 高倉
嘉應
承安
安元
治安
承德
安養
壽永
80. 後鳥羽
元曆
文治
建久
土御門
正治
仁久
元永
建承
81. 安養
壽永
82. 後鳥羽
元曆
文治
建久
土御門
正治
仁久
元永
建承
83. 土御門
正治
仁久
元永
建承
84. 順德
建曆
建保
承久
85. 仲恭
86. 後堀河
貞應
元仁
嘉祿
安貞
寬喜
貞永
87. 四條
天福
文曆
嘉禎
曆仁
延應
仁治
88. 後嵯峨
寬元
89. 後深草
寶治
長元
嘉元
正元
山應
文長
弘永
文宇
後治
建弘
90. 龜山
文應
弘長
文永
宇治
安
91. 後宇治
建弘
92. 伏見
正應
永仁
93. 後伏見
正安
94. 後二條
乾元
嘉元
德治
花園
延慶
應長
正和
文保
95. 花園
延慶
應長
正和
文保
96. 後醍醐
元應
元亨
正中
嘉曆
元德
元弘
建武
延元
97. 後村上
興國
正平
長慶
建德
文授
天弘
和
98. 長慶
建德
文授
天弘
和
99. 後龜山
元中

100. 後小松 明德 應永	107. 後陽成 文祿 慶長	117. 後櫻町 明和	I.	光嚴 正慶
101. 稱光 正長	108. 後水尾 元和 寬永	118. 後桃園 安永	II.	光明 曆應 康永
102. 後花園 永享 嘉吉 文安 寶德 享德 康正 長祿 寬正	109. 明正	119. 光格 天明 寬政 享和 文化	III.	貞和 崇光 觀應
103. 後土御門 文正 應仁 文明 長享 延德 明應	110. 後光明 正保 慶安 承應	120. 仁孝 文政 天保 弘化	IV.	後光嚴 文和 延文 康安 貞治 應安
104. 後柏原 文龜 永正 大永	111. 後西曆 明治 萬治 寬文	121. 孝明 嘉永 安政 萬延 文久 元治 慶應	V.	後圓融 永和 曆德 永德 後小松
105. 後奈良 享祿 天文 弘治	112. 靈元 延寶 天和 貞享	122. 明治 明治	M. / 100.	至德 嘉慶 康應 明德
106. 正親町 永祿 元龜 天正	113. 東山 元祿 寶永	123. 大正 大正		
	114. 中御門 正德 享保	124. 今上陛下 昭和		
	115. 櫻町 元文 寬保 延享			
	116. 桃園 寬延 寶曆			